

1. Schritt: Die zuständige Schuldnerberatungsstelle finden.

1.

In Wiesbaden gibt es mehrere Schuldnerberatungsstellen. Die für Sie zuständige Schuldnerberatungsstelle ergibt sich aus dem Wiesbadener Stadtteil, in dem Sie wohnen. Die Zuständigkeiten der einzelnen Schuldnerberatungsstellen können Sie bei jeder Wiesbadener Schuldnerberatungsstelle erfragen. Sie finden diese auch im Internet unter www.schuldnerberatung-in-wiesbaden.de. Wohnen Sie außerhalb von Wiesbaden, können Sie auf der Homepage www.meine-schulden.de/beratungsstellen Ihre zuständige Schuldnerberatungsstelle herausfinden.

Die Caritas Schuldnerberatungsstelle ist für Auringen, Breckenheim, Delkenheim, Mainz-Kastel, Mainz-Kostheim, Medenbach, Naurod, Nordenstadt, Rambach, Rheingauviertel, Sonnenberg sowie für Teile der Innenstadt zuständig.

2. Schritt: Auskunftformulare zur Vorbereitung ausfüllen.

Zur Vorbereitung auf den Erstberatungstermin bitten wir Sie, einige Informationen über Ihre Einkommens- und Überschuldungssituation zusammenzutragen und unsere Auskunftformulare auszufüllen. Damit können wir leichter einen genauen Überblick über Ihre Schuldsituation bekommen. Die Formulare umfassen ein Übersichtsblatt mit Ihren persönlichen Angaben, eine Gläubigerübersicht (bei wem haben Sie Schulden?), einen Haushaltsplan (was haben Sie für monatliche Einnahmen und Ausgaben?), eine Datenschutzerklärung und ein Informationsblatt zur Sortierung von Gläubigerschriftverkehr.

Die Formulare können Sie so erhalten:

2.

1. Möglichkeit: **Schreiben Sie eine E-Mail** an [schuldnberatung@caritas-wirt.de](mailto:schuldnerberatung@caritas-wirt.de) und bitten um Zusendung der Auskunftformulare per E-Mail. Bitte nennen Sie uns dabei auch Ihre Adresse, damit wir prüfen können, welche Beratungsstelle zuständig ist.
2. Möglichkeit: Laden Sie die Auskunftformulare auf unserer **Homepage** herunter <https://www.caritas-wiesbaden-rheingau-taunus.de/beratung-und-hilfe/finanzielle-noete/schuldnerberatung/schritte-zum-erstberatungstermin/>
3. Falls Sie nicht über die technischen Voraussetzungen verfügen, rufen Sie bitte unser Sekretariat an, um mit Ihnen eine andere Lösung zu finden, die Auskunftformulare zu erhalten. Unser Sekretariat ist montags bis freitags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie montags bis mittwochs von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr unter der Telefonnummer 0611 174-161 erreichbar.

Wichtig: Wenn Sie beim Amt für Soziale Arbeit bzw. bei der Ausbildungsagentur eine Eingliederungsvereinbarung für die Schuldnerberatung unterschrieben haben, geben wir nach Ihrer Kontaktaufnahme mit uns den Fallmanagern eine entsprechende Rückmeldung. Dafür brauchen wir jedoch Ihre schriftliche Einverständniserklärung. In diesem Fall bitten wir Sie, vorab unser Sekretariat unter der Telefonnummer 0611 174-161 zu kontaktieren.

3. Schritt: Beratungstermin erhalten.

Füllen Sie die Auskunftformulare **soweit wie möglich** aus. Falls Sie Schwierigkeiten dabei haben, helfen Ihnen später auch gerne die Schuldnerberater. Eine unterschriebene Datenschutzerklärung ist jedoch Voraussetzung für eine Beratung.

Dann nehmen Sie Kontakt mit unserem Sekretariat auf:

1. Möglichkeit: **Rufen Sie uns an.** Unser Sekretariat ist montags bis freitags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie montags bis mittwochs von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr unter der Telefonnummer 0611 174-161 erreichbar.
2. Möglichkeit: Senden Sie die ausgefüllten Formulare **per Post** oder werfen Sie in den Briefkasten des Caritasverbandes im Roncalli-Haus. Wichtig ist hierbei die Bezeichnung des Empfängers: Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V., Schuldnerberatung Sekretariat, Friedrichstraße 26-28, 65185 Wiesbaden.
3. Möglichkeit: Sie **mailen** an schuldnerberatung@caritas-wirt.de Ihre ausgefüllten Formulare. In diesem Zusammenhang machen wir darauf aufmerksam, dass der Versand einer E-Mail an uns nicht verschlüsselt ist.

Nach Eingang Ihrer Auskunftformulare erhalten Sie telefonisch, per E-Mail oder postalisch einen Terminvorschlag für Ihren Erstberatungstermin. Dieser kann aktuell durchgeführt werden als

1. Eine **Beratung vor Ort** bei uns im Roncalli-Haus unter Einhaltung der jeweiligen Hygienemaßnahmen.
2. Oder eine Beratung am **Telefon**. Wir rufen Sie an, sodass Ihnen keine Kosten entstehen.
3. Oder als eine **Videoberatung**. Dazu benötigen Sie lediglich einen Computer mit Kamera und Mikrofon oder ein Smartphone. Die Zugangsdaten zusammen mit einer kurzen Anleitung senden wir Ihnen vor dem Termin zu.

Sofern weitere Beratungstermine notwendig sind, werden diese mit dem jeweiligen Schuldnerberater vereinbart.

Sollten Sie Ihren Erstberatungstermin nicht wahrnehmen können, teilen Sie dies bitte unbedingt möglichst frühzeitig telefonisch unter 0611 174-161 mit.

In dringenden Fällen wie z.B. Mietschulden beim aktuellen Vermieter, Stromschulden beim aktuellen Energieversorger oder ungeklärte Strafanlagen können Sie unsere **telefonische Krisensprechstunde** in Anspruch nehmen. Diese ist jeweils freitagvormittags von 09.00 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Nummer 0611 174-161. Unsere **persönliche Krisensprechstunde** können Sie jeden Dienstagvormittag von 09.00 Uhr bis 11:30 Uhr aufsuchen.

Alternativ können Sie mit uns auch anonym eine **Onlineberatung** über unser Beratungsportal <https://beratung.caritas.de/schuldnerberatung/registration?aid=177> durchführen. Wir antworten Ihnen dort innerhalb von 2 Werktagen.

Die Beratungstermine bei der Schuldnerberatung des Caritasverbandes sind vertraulich und für Sie kostenfrei.

Auskunftsformular Schuldnerberatung

wird von der Beratungsstelle ausgefüllt:

Datum des Erstkontaktes: _____

Aktenzeichen: _____

Datum der Erstberatung: _____

Ende der Beratung: _____

Statistik-Einverständnis ja / nein

ESF-Einverständnis ja / nein

Name: _____

weiblich

Vorname: _____

männlich

Straße: _____

geboren am: _____

PLZ/Ort: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Telefonnummer privat: _____

Mobiltelefon: _____

Telefonnummer dienstlich: _____

E-mail: _____

1. Familienstand:

ledig

verheiratet

verheiratet und getrennt lebend

verwitwet

geschieden

eingetragene Lebenspartnerschaft

2. Wohnsituation:

allein lebend

in einer Ehe oder Lebensgemeinschaft lebend

allein erziehend

in WG lebend

bei Bekannten lebend

bei Eltern lebend

sonstiges: _____

3. Unterhaltsverpflichtungen:

Ehefrau/Ehemann

(mit keinem oder nur geringfügigem Einkommen)

Anzahl der Kinder: _____

Namen der Kinder

Geb. datum

Alter

im Haushalt lebend

Gesamtzahl aller im Haushalt lebenden Personen: _____

4. Schulausbildung:

kein Schulabschluss

Grundschule

Hauptschulabschluss

Mittlere Reife

Abitur/Hochschulreife

Sonstiger Schulabschluss _____

5. Berufsausbildung/Studium:

ohne Berufsausbildung

in Berufsausbildung

erlernter Beruf/Studium _____

6. Derzeitige Tätigkeit:

bis 6 Monate arbeitslos

6-12 Monate arbeitslos

länger als 12 Monate arbeitslos

selbständig

Student(in)

Sonstiges

Fragen zu Ihrer Überschuldungssituation

Haben Sie schon einmal eine Insolvenz beantragt? ja nein weiß ich nicht

Haben Sie Schulden bei Ihrem aktuellen Vermieter? ja nein weiß ich nicht

Haben Sie Schulden bei Ihrem aktuellen Stromanbieter? ja nein weiß ich nicht

Wurden Sie zu einer Geldstrafe verurteilt? ja nein weiß ich nicht

Haben Sie eine Vermögensauskunft (Eidesstattliche Versicherung, Offenbarungseid) abgegeben? ja nein weiß ich nicht

Haben Sie eine Gehaltspfändung? ja nein weiß ich nicht

Haben Sie eine Kontopfändung? ja nein weiß ich nicht

Haben Sie ein Pfändungsschutzkonto (P-Konto) ? ja nein weiß ich nicht

Ich möchte den Erstberatungstermin wahrnehmen als

Telefonberatung

Meine Telefonnummer lautet: _____

Videoberatung

Eine kurze Anleitung sowie eine Datenschutzerklärung werden vor dem Termin zugemailt.

Beratung im Büro

in Einzelfällen ist auch eine persönliche Beratung im Büro unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen wie z.B. Tragen einer Maske möglich. Eventuell ist mit einer längeren Wartezeit zu rechnen.

Hinweise für Ihren Erstberatungstermin

Füllen Sie die Unterlagen **soweit wie möglich** aus. Falls Sie Schwierigkeiten beim Ausfüllen haben, helfen Ihnen später gerne die Schuldnerberater dabei.

In dringenden Fällen können Sie auch vor Ihrem Erstberatungstermin unsere telefonische Krisensprechstunde jeden Freitagvormittag von 09.00 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Nummer 0611 174-161 anrufen.

Falls Sie Ihren Erstberatungstermin nicht wahrnehmen können, teilen Sie dies bitte unbedingt möglichst frühzeitig telefonisch unter 0611 174-161 mit.

Wenn Sie beim Sozialamt eine Eingliederungsvereinbarung für die Schuldnerberatung unterschrieben haben, erfolgt im Falle eines von Ihnen nicht abgesagten Termins eine Rückmeldung an das Fallmanagement.

Stand August 2021

Monatlicher Haushaltsplan

| | |
|-------|--------|
| Name: | Datum: |
|-------|--------|

| AUSGABEN | EUR |
|-------------------------------|-----|
| Miete (kalt) | |
| Mietnebenkosten | |
| Heizung | |
| Gas | |
| Strom | |
| Lebensmittel, Drogerieartikel | |
| Bekleidung, Schuhe | |
| Privathaftpflichtversicherung | |
| Unfallversicherung | |
| Hausratversicherung | |
| Risiko-Lebensversicherung | |
| Sonstige Versicherungen | |
| Kfz-Haftpflichtversicherung | |
| Kfz-Steuer | |
| Kfz-Benzinkosten | |
| Kfz-Kosten Reparatur+Sonst. | |
| ÖPNV/ ESWE - Fahrkarte | |
| Telefon Festnetz | |
| Telefon Handy | |
| Internet | |
| Rundfunkbeitrag (GEZ) | |
| Kabelfernsehen | |
| Privatfernsehen/Pay-TV | |
| Zeitungen/Zeitschriften | |
| Vereinsmitgliedschaft | |
| Ausgehen Cafe/Restaurant | |
| Arzneimittel/Zuzahlungen | |
| Riesterrente | |
| Bausparvertrag | |
| Kapital-Lebensversicherung | |
| Rauchen | |
| Geschenke | |
| Urlaub | |
| Taschengeld für Kinder | |
| Betreuungskosten für Kinder | |
| Unterhaltszahlungen | |
| Tierkosten | |
| Friseur | |
| Mieterschutzbund | |
| Kontoführungsgebühren | |
| Gewerkschaftsbeiträge | |
| | |
| Kreditrate an | |
| Kreditrate an | |
| Kreditrate an | |
| Rate an | |
| Rate an | |
| Rate an | |
| Gesamtausgaben | |

| EINNAHMEN | EUR |
|--------------------------------|-----|
| Gehalt/Lohn | |
| Arbeitslosengeld I | |
| Arbeitslosengeld II (Hartz IV) | |
| Sozialgeld (SGB 2) | |
| Grundsicherung (SGB 12) | |
| Altersrente | |
| Erwerbsunfähigkeitsrente | |
| Berufsunfähigkeitsrente | |
| Unfallrente | |
| ZVK - Rente | |
| Betriebsrente | |
| Witwen- oder Waisenrente | |
| Unterhaltsgeld | |
| Krankengeld | |
| Elterngeld (Erziehungsgeld) | |
| Kindergeld | |
| Kinderzuschlag | |
| Unterhalt | |
| Unterhaltsvorschuss (UVG) | |
| Wohngeld | |
| Ausbildungsvergütung | |
| Bafög | |
| Aushilfslohn | |
| Einkünfte aus Nebenjob | |
| Trinkgeld | |
| Blindengeld | |
| Beihilfen | |
| Einkünfte aus Umsatz | |
| Sonstige Einnahmen | |
| | |
| Gesamteinnahmen | |

| Berechnung des mtl. Haushaltsgeldes | |
|-------------------------------------|--|
| Einnahmen abzüglich | |
| Ausgaben | |
| | |
| Saldo | |

| Ausfüllhinweise: |
|---|
| Tragen Sie die Einnahmen und Ausgaben aller Haushaltsmitglieder ein. |
| Rechnen Sie die jährlichen Ausgaben (zum Beispiel Versicherungen) auf den Monat herunter. |
| |

Wie erhalten Sie einen Überblick über den Schriftverkehr Ihrer Gläubiger?

1. nach Gläubigern sortieren

Sortieren Sie zuerst alle Schreiben nach den verschiedenen Gläubigern und deren Vertretern (z.B. Inkasso-Unternehmen, Rechtsanwälte).

2. nach Forderungen sortieren

Wenn bei einem Gläubiger mehrere Forderungen vorhanden sind, sortieren Sie die Schreiben nach den Aktenzeichen.

3. nach Datum sortieren

Sortieren Sie die einzelnen Gläubigerschreiben nach Datum. Das älteste Schreiben und die dazugehörigen Verträge legen Sie nach unten, die aktuellen Schreiben kommen nach oben.

4. mit Trennblättern

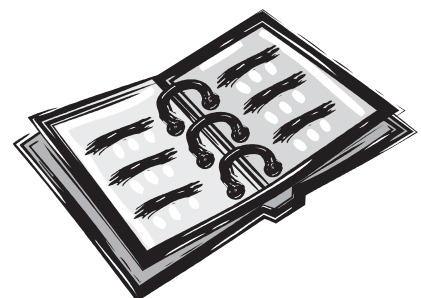
Schneiden Sie z.B. aus Papier Trennblätter aus. Hierauf schreiben Sie den Gläubiger und den dazugehörigen Gläubigervertreter.

5. und zum Schluss: Abheften!

Lochen Sie die Schreiben und heften Sie diese in der sortierten Reihenfolge zusammen mit den Trennblättern in einen Ordner. Bitte keine Klarsichtfolien verwenden!

...und für die Zukunft:

Um den Überblick zu behalten, sollten Sie alle ankommende Post von Gläubigern sorgfältig lesen und sie in Ihrem Ordner einsortieren.



Schuldenaufstellung von (Vor- und Nachname): _____

Datum: _____

| Nr.: | Bei wem haben Sie Schulden? <u>Name</u> bitte eintragen z.B. Bank, Otto Versand etc. | Woher kam die letzte Post <u>Name</u> bitte eintragen z.B. Rechtsanwalt, Inkassounternehmen etc. | Höhe der Schulden in EUR | Datum Schulden- stand | Zahlen Sie Raten? Wenn ja, wie hoch sind die Raten im Monat in EUR? | Sonstiges z.B. Vollstreckungsbescheid, Gerichtsurteil oder Kostenfestsetzungsbeschluss |
|---------------------|--|---|--------------------------------|-----------------------------|---|--|
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| Gesamtsummen | | | | | | |

Sollte diese Seite nicht ausreichen, benutzen Sie bitte die Rückseite oder ein neues Blatt.

Datenschutzerklärung, Vollmacht und Schweigepflichtsentbindung

Die Vertraulichkeit Ihrer persönlichen Daten und der Beratungsinhalte ist uns sehr wichtig. Wir verpflichten uns Ihnen gegenüber zur Einhaltung aller kirchlichen und staatlichen Datenschutzbestimmungen. Dies beinhaltet auch eine Datenweitergabe an Dritte nur im Falle Ihrer schriftlichen Genehmigung.

Name: _____

wohnhaft in: _____

1. Datenschutzerklärung und anonymisierte Weitergabe an das statistische Bundesamt:

Die Schuldnerberatungsstelle erhebt, nutzt und speichert personenbezogene Daten, soweit ihre Kenntnis zur Erfüllung der Aufgaben der verantwortlichen Stelle erforderlich ist. Hierzu zählen unter anderem die personenbezogenen Daten der ausgehändigten Auskunftformulare, eine Übersicht der Schulden sowie Gesprächsnotizen aus den Beratungsgesprächen. Dafür erteile ich ausdrücklich meine Einwilligung. Die erhobenen Daten können nur von den Beratungskräften Karin Fischer, Bettina Wirsing, Volker Haug und dem Sekretariat der Schuldnerberatungsstelle eingesehen werden. Ich kann die Einwilligung jederzeit widerrufen. Mir ist bekannt, dass ich nach §17 KDG einen Anspruch auf Auskunft über die erhobenen Daten habe, ein Recht auf Berichtigung nach §18 KDG und Löschung der Daten nach §19 KDG habe. Weiter habe ich das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG, auf Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten nach § 23 KDG Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach. § 48 KDG. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist das Katholische Datenschutzzentrum Frankfurt, Domplatz 3, Haus am Dom, 60311 Frankfurt, E-Mail: info@kdsz-ffm.de

Ohne Einwilligung ist jedoch keine Inanspruchnahme der Schuldnerberatung möglich. Die Erhebung, Vereinbarung, Speicherung und Übermittlung meiner Sozialdaten erfolgt gemäß §§ 67 ff. SGB X und dem Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG).

Mir ist bekannt, dass die über mich geführten Unterlagen zehn Jahre nach Abschluss oder Abbruch der Schuldnerberatung vernichtet werden. Dies betrifft auch die Unterlagen, die ich der Beratungsstelle zur Bearbeitung überlassen habe, sofern diese nicht von mir zuvor zurückverlangt und an mich ausgehändig wurden.

Zur bundesweiten Erhebung der Situation überschuldeter Haushalte werden **anonymisierte Daten ohne Namen und ohne Anschrift** zu meiner Überschuldungssituation an das Statistische Bundesamt weitergeleitet. Der Übermittlung meiner anonymisierten Daten stimme ich mit meiner Unterschrift zu. Die dem Statistischen Bundesamt oder dem Statistischen Landesamt übermittelten Angaben unterliegen der Geheimhaltung nach § 16 Bundesstatistikgesetz. Diese Einwilligungserklärung kann von mir jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Eine Beratung ist auch ohne Einwilligung zur Datenweitergabe an das Statistische Bundesamt möglich.

Wiesbaden, den _____

Unterschrift

2. Vollmacht und Schweigepflichtsentbindung von und gegenüber anderen Stellen:

Hiermit erteile ich der Schuldnerberatungsstelle des Caritasverbandes Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V., Friedrichstr. 26-28, 65185 Wiesbaden - vertreten durch die beauftragten Mitarbeiter/innen - eine **Vollmacht** zur Wahrnehmung meiner sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Interessen gemäß §4, §16a Abs. 2 SGB II i.V.m. §13 SGB X bzw. §§ 11 Abs. 5 SGB XII i.V.m. §13 SGB X und §305 InsO. Diese Vollmacht erstreckt sich darauf, Einsicht in die von mir getroffenen Vertragsvereinbarungen zu nehmen, Verhandlungen zu führen, Erklärungen in meinem Namen abzugeben sowie neue Vereinbarungen zu treffen und treuhänderisch Zahlungen entgegenzunehmen und abzuführen.

Ebenfalls entbinde ich im Rahmen der vorstehend bezeichneten Zwecke

alle meine Gläubiger und Gläubigervertreter

Banken, Sparkassen und andere Geldinstitute, bei denen ich ein Konto führe

von datenschutzrechtlichen Beschränkungen und dem Bankgeheimnis beziehungsweise von der **Schweigepflicht** nach §203 StGB. Diese Entbindung ist auf die Beratungsfachkräfte der Schuldnerberatungsstelle Karin Fischer, Bettina Wirsing und Volker Haug begrenzt. Alle über mich erteilten Daten dürfen ausschließlich zum Zweck der Schuldnerberatung verwendet werden. Ich bin damit einverstanden, dass meine erteilten Auskünfte und Daten, gespeichert und verarbeitet werden. Die Vollmacht kann ich jederzeit widerrufen, ansonsten endet die Bevollmächtigung spätestens nach Beendigung der Beratung. Sollte ich keine Vollmacht oder eine Schweigepflichtsentbindung erteilen, kann die Beratungsstelle nicht als Beratungsstelle nach außen hin tätig werden.

Wiesbaden, den _____

Unterschrift

Bitte erst nach Rücksprache mit den Beratern unterschreiben.

3. Schweigepflichtsentbindung gegenüber dem Kommunalen Jobcenter:

Im Falle einer Zuweisung zur Schuldnerberatung durch das Kommunale Jobcenter der Landeshauptstadt Wiesbaden im Rahmen einer Eingliederungsvereinbarung stimme ich hiermit einer Weitergabe meiner personenbezogenen Daten an das Fallmanagement zu. Diese umfassen folgende Angaben:

- Einschätzung der Gefährdungslage und Einstufung in eine Hilfebedarfsgruppe durch die Schuldnerberatungsstelle
- Nichteinhaltung von Terminen
- Mitteilungen über einen erfolgreichen Beratungsabschluss bzw. eines Beratungsabbruchs

Beratungsinhalte werden nicht mitgeteilt. Ohne Schweigepflichtsentbindung ist keine Rückmeldung an das Kommunale Jobcenter möglich, dies kann ggf. zu Sanktionen durch das Kommunale Jobcenter führen.

Wiesbaden, den _____

Unterschrift

Bitte erst nach Rücksprache mit den Beratern unterschreiben.

4. Schweigepflichtsentbindung gegenüber der Rechtsanwaltskanzlei Kuster:

Hiermit erteile ich der Schuldnerberatungsstelle des Caritasverbandes Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V., in Wiesbaden, vertreten durch die jeweiligen Mitarbeiter/innen folgende Informationen der Rechtsanwaltskanzlei Gregor Kuster, Friedrichstr. 26-28, 65185 Wiesbaden zur Verfügung zu stellen:

- Gläubigerliste mit der jeweiligen Forderungshöhe
- Auskunftsfomular (Name, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse, Familienstand, Angaben zum Bildungsstand, Angaben zum Einkommen)
- Gesprächsnotizen zu den durchgeführten Beratungsgesprächen

Die Vollmacht kann ich jederzeit widerrufen, ansonsten endet die Bevollmächtigung spätestens sechs Monate nach Beendigung der Schuldnerberatung. Eine Beratung durch die Kanzlei Kuster ist auch ohne Schweigepflichtsentbindung möglich.

Wiesbaden, den _____

Unterschrift

Bitte erst nach Rücksprache mit den Beratern unterschreiben.

5. Terminerinnerung per SMS:

Die Schuldnerberatung bietet als Service eine Terminerinnerung per SMS an.

Ich erkläre mich damit einverstanden, Terminerinnerungen per SMS von der Schuldnerberatungsstelle des Caritasverbandes Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V. zu erhalten. Die SMS wird an die im Auskunftsfomular aufgeführte Mobilfunk-Nummer gesendet.

Die Versendung der SMS erfolgt über die Firma „sms77 e.K.“. Die Firma ist ein bei der Bundesnetzagentur als Telekommunikationsunternehmen registriert, ein entsprechender Auftragsverarbeitungsvertrag auf der Grundlage von §29 KDG liegt vor.

Die Einverständniserklärung kann ich jederzeit widerrufen. Die Inanspruchnahme der Schuldnerberatung ist auch ohne Nutzung der Terminerinnerung möglich. Die Schuldnerberatungsstelle übernimmt keine Gewährleistung über die erfolgreiche Versendung einer Terminerinnerung. Ich bin weiterhin selbst für die Einhaltung meiner Beratungstermine verantwortlich.

Wiesbaden, den _____

Unterschrift

Bitte erst nach Rücksprache mit den Beratern unterschreiben.

Kontaktmöglichkeiten bei datenschutzrechtlichen Fragen nach § 15 Abs. 1 lit. a KDG:

Verantwortliche Stelle: Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V., Schuldnerberatung, Leitung Volker Haug, Friedrichstraße 26-28, 65185 Wiesbaden, Tel.:+ 49 0611/174-161, E-Mail: schuldnerberatung@caritas-wirt.de

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter: David Große Dütting, CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Am Mittelhafen 14, 48155 Münster, Tel.: + 49 251 92208-238, E-Mail: datenschutz@curacon.de